

Euro-Grand-Prix der Jugend U16 in Strasskirchen



Lesen Sie weiter auf Seite 8...

NEUE RACER KOLLEKTION www.ebra.ws



Bestes Lauf- und Standvermögen wird durch die Kombination von EBRA-ORIGINALTEILEN gewährleistet: **Körper, Laufsohle und Stiel.**



Erhältlich als
Sommerstock | Winterstock | Moarstock

EBRA Präzisionsteile e. K.
Inh. Gerhard Brandl

Passauer Straße 12
94330 Aiterhofen

Tel.: +49 94 21 35 52
E-Mail: info@ebra.ws

Besuchen Sie uns auf Facebook!
www.facebook.com/ebraws



©ebraws.com 7/14/20

In dieser Ausgabe finden Sie:

Startkarten für Mannschaftsspiel mit und ohne Unterschriftsfeld Mannschaftsführer.....3
Ferdinand Fiedler verstorben.....3
Walter Ponath verstorben3
Informationen zur AUFTEILUNG SPIELRECHT...4
Vereinswechselanträge für die Winterspielbetrieb 2019/20205
FINAL4 der European Icestocksport Summer Champions League 20196
Euro-Grand-Prix der U16 in Straßkirchen.....8
www.icestock2020.de..... 17
Impressum 18

POKALE PEX

Pokale		Zinn
Eisstöcke		Keramik
Anstecknadeln		Steingut

Lieferant der BEV - Meisterschaftsnadeln

Karl-Schweizer-Str. 1 94 447 Plattling
 Telefon (09931) 8645 Telefax (09931) 9 00 41
 Mail: info@pokale-pex.de



LIKE-ICE!

Wir sanieren Ihre Stockbahn

Beschichtung und Markierung



Purr GmbH, Industriestraße 7, 94347 Ascha,
 Tel: 09961/6291, Fax: 448
 Mobil 0171 380 33 36
info@purr-gmbh.de
www.stockbahn.eu
www.markierungsfarbenshop.de

über 25 Jahre

NEU



**Champion
- der neue Stiel -**



**Fortschritt erleben,
Erfolg genießen!**

BaLu Eisstöcke & Zubehör
 Am Holzfeld 6
 83254 Breitbrunn am Chiemsee
 Mobil: +49 (0) 172 / 816 568 8
info@balu-eisstoecke.de
www.balu-eisstoecke.de

NEU

SLIDE ES



RACE GT



Neue Winterlaufsohlen

Startkarten für Mannschaftsspiel mit und ohne Unterschriftsfeld Mannschaftsführer

An alle Schiedsrichter, Wettbewerbsleiter und Vereine im DESV

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Funktionärskolleginnen und -kollegen,

seit Inkrafttreten der IER 10. Auflage im Oktober 2018 kursiert die Meinung, dass die "alten" Startkarten für das Mannschaftsspiel ohne Unterschriftsfeld für den Mannschaftsführer nicht mehr gültig bzw. zulässig seien. **Das ist falsch.**

Die im Regelbuch abgebildeten Startkarten, und dazu gehören auch die vom Zielwettbewerb und Weitenwettbewerb, sind **Form- und Muster-Beispiele** (siehe ISpO §301).

Die "alten" Startkarten für das Mannschaftsspiel behalten ihre Gültigkeit, sofern die von der IER und ISpO geforderten Angaben darauf gemacht werden können.

Es wird jedoch empfohlen, dass vorrangig die Startkarten nach dem Muster der Abb. 16 des offiziellen Regelbuches verwendet werden.

Mit freundlichen Grüßen
Deutscher Eisstock-Verband e.V.
 Christian Rimsl



Ferdinand Fiedler verstorben



Ferry Fiedler war die gute Seele des ESV Ruhpolding. War etwas zu erledigen oder zu bauen, Ferry war in erster Front dabei. Mit seiner sympathischen Art konnte er die Vereinskollegen stets zur Mithilfe animieren, wenn er auch manchmal schneller war als sein Hut. Die beiden bildeten förmlich eine Einheit. Nicht vergessen werden darf, dass Ferry ein vorbildlicher Schiedsrichter und auch Kreisschiedsrichterobmann im Kreis 202 Traunstein lange Jahre war. Ferry, Deine ehemaligen Vereinskolleginnen und -kollegen sagen Dir Danke für alles und ruhe Dich in Frieden aus, Du hast es verdient.

Walter Ponath verstorben

In den 80er und 90er Jahren war die Damenmannschaft des ESV Ruhpolding eine feste Größe im Deutschen Eisstocksport.

In der Mannschaft spielte auch die Weltmeisterin von 1983 Erika Ponath. Ihr Ehemann Walter Ponath übernahm die Funktion des Trainers und führte die Damenmannschaft zu Deutschen Meistertiteln und Deutschen Pokalsiegen, sowie Bayernpokal-Siegen. Auch war er ein zuverlässiger Fahrer und Ansprechpartner für die Damen.

Die Damen des (ehemaligen) ESV Ruhpolding werden ihm stets ein würdiges Andenken bewahren.
 Danke Walter!



Informationen zur AUFTEILUNG SPIELRECHT

(Vereinsplitting) - Stand: 29.08.2019

1. Einleitung

Ab dem 1. Oktober 2018 ist es möglich, dass ein Spieler sein Spielrecht der einzelnen Spielklassen auf mehrere Vereine aufteilen kann. (im weiteren Vereinsplitting genannt) Diese Regelung gilt derzeit nur für den Damen- und Nachwuchsbereich. Im Herrenbereich ist ein Vereinsplitting vorerst nicht zulässig.

Von dieser Regelung ist auch der Weitenwettbewerb ausgenommen

Der Antrag auf Aufteilung des Spielrechts kann nur während der normalen Wechselzeiten gestellt werden: 01.09. bis 30.09. und 01.03. bis 05.04.

2. Begriffe

Folgende Begriffe werden im folgenden Text benutzt:

Ausführliche Beschreibung	Kurzform
Aufteilung des Spielrechts in verschiedenen Spielklassen	Vereinsplitting
Verein auf den der Spielerpaß ausgestellt wurde	Stammverein
Verein auf den eine Spielklasse übertragen wird	Spielklassenverein

3. Vorteile eines Vereinsplittings

- der Spieler bleibt mit seinem Spielerpass weiterhin bei seinem Stammverein und ist für diesen nicht „verloren“.
 - ein Spieler kann für eine Winter- oder Sommersaison an einen anderen Verein „ausgeliehen“ werden, ohne, dass ein Vereinswechsel (mit zweimal neuem Spielerpass) durchgeführt werden muss.

- ein Nachwuchsspieler kann, falls in seinem Stammverein keine weiteren gleichaltrigen Spieler sind, in dieser einen Spielklasse bei einem anderen Verein spielen, aber in der nächsthöheren bei seinem Stammverein.

Beispiel 1: ein U14-Spieler lässt das Spielrecht für die Klasse U14 für den Spielklassenverein „Verein B“ eintragen, da in seinem Stammverein „Verein A“ keine weiteren U14-Spieler sind, sondern nur U16. In der Klasse U16 spielt er aber weiterhin für seinen Stammverein „Verein A“.

Beispiel 2: zwei Damen sind „alleine“ in „Verein C“, der „Verein D“ hat auch nur drei Spielerinnen. So können beide Vereine an keinem Spielbetrieb teilnehmen. Die beiden Damen vom „Verein C“ lassen sich für die Spielklasse Damen den „Verein D“ eintragen, so kann der „Verein D“ eine Damemannschaft stellen. Die Damen können aber weiterhin für ihren Stammverein in der Spielklasse Mixed starten.

4. Spielklassen

Derzeit kann das Vereinsplitting in folgenden Klassen wahrgenommen werden (gem. ISpO §103 in der Fassung vom 01.10.2014):

Spielklasse	Spielberechtigt in folgenden Spielklassen
Herren	Vereinsplitting derzeit nicht zulässig
Damen:	Damen, Mixed, Seniorinnen Ü50

Junioren U23:	Junioren U23, Herren, Mixed
Juniorinnen U23:	Junioren U23, Damen, Mixed
Jugend U19:	Jugend U19, Junioren U23, Herren bzw. Damen, Mixed
Jugend U16:	Jugend U16, Jugend U19, Junioren U23, Herren bzw. Damen, Mixed
Schüler U14:	Schüler U14, Jugend U16, Jugend U19

5. Beantragung

Der Antrag für das Vereinsplitting kann auf der Homepage des DESV kostenlos heruntergeladen werden.

Der Antrag enthält folgende Angaben:

- Name, vollständige Anschrift und Geburtsdatum des Spielers
- Spielerpaß-Nummer
- den Vereinsnamen (Stammverein) auf den der Spielerpass ausgestellt wurde
- betreffende Spielsaison (01.10.-31.03. oder 01.04.-30.09. der jeweiligen Spielsaison) für die die Aufteilung gelten soll
- Angabe der gewünschten Spielklassenvereine in allen zulässigen Spielklassen des Spielers. Für Damenspielerinnen und U23-Spieler kann neben dem Stammverein nur ein weiterer Spielklassenverein genannt werden. Spieler der Spielklassen Jugend U19 und U16, sowie Schüler U14 können in allen zulässigen Spielklassen einen anderen Verein wählen, jedoch muss der Stammverein in einer Spielklasse benannt werden.
- wird in einer Spielklasse kein Spielklassenverein eingetragen, so wird hier der Stammverein eingetragen.
- Der/die Spielklassenverein(e) und der Stammverein müssen der Aufteilung der jeweiligen Spielklassen auf dem Antrag zustimmen.

Hinweise:

- zur Beantragung des Vereinsplittings muss neben dem Antrag auch der aktuell gültige Spielerpass an die DESV-Passtelle eingereicht werden.

- in allen Fällen muss der Stammverein in einer Spielklasse benannt werden.

6. Ausstellung der „grünen Spielerkarte“ und Vermerk im Spielerpass

Die DESV-Passtelle überprüft die eingereichten Unterlagen und stellt eine „grüne Spielerkarte“ aus, die für die gewählte Spielsaison als Bestandteil des Spielerpasses gilt.

Die Spielerkarte enthält folgende Angaben:

- Spielerkarten-Nummer (besteht aus Spielerpaß-Nr. und Karten-Nr.)
- betreffende Saison, entspricht dem Gültigkeitszeitraum der Spielerkarte
- Name und Adresse des Spielers
- Geburtsdatum des Spielers
- Stammverein
- Angabe aller Spielklassen des Spielers mit den Spielklassenvereinen.

Im Spielerpass wird von der DESV-Passstelle folgendes mittels Stempel im Feld für Meisterschaften eingetragen: (Jahreszahlen dienen als Muster)

Für die
Wintersaison:



Für die
Sommersaison:



Hinweise:

- **Meisterschaftsteilnahmen, die normalerweise im Spielerpass gestempelt werden, sind auf der grünen Spielerkarte zu stempeln.**

- **wurde im Spielerpass der Stempel für das Vereinssplitting eingetragen und liegt die grüne Spielerkarte nicht vor, so sind die Strafen für einen ungültigen Spielerpass auszusprechen.**

7. Gebühr und Versand der Spielerkarten

Für den Antrag zum Vereinssplitting ist eine Verwaltungsgebühr laut Gebührenordnung fällig. Derzeit beträgt die Gebühr 2,00 € für Jugendliche bis Spielklasse U19, für alle anderen 20,00 €.

Der DESV stellt dem Stammverein eine Gebührenrechnung und schickt diese mit dem Spielerpass an den Stammverein. Nach Zahlungseingang erfolgt der Versand der Spielerkarte durch die Passstelle des DESV an den Stammverein.

8. Abgelaufene Gültigkeit der grünen Spielerkarte

Die grüne Spielerkarte bleibt Eigentum des Deutschen Eisstock-Verbandes und ist nach dem Ablauf der Gültigkeitsdauer an die DESV-Geschäftsstelle wieder zurück zu senden. Die Spielerkarte wird für die Restdauer der Gültigkeit des Spielerpasses von der DESV-Passstelle archiviert. Eine elektronische Archivierung als eingescanntes PDF-Dokument ist zulässig. Der Spieler erklärt sich durch die Antragstellung mit der elektronischen Speicherung seiner diesbezüglichen Daten einverstanden. Nach Ablauf der Gültigkeit des Spielerpasses und dessen Einsendung an die DESV-Passstelle, werden die zugehörigen Spielerkarten nach Ablauf von sechs Monaten vernichtet bzw. die zugehörigen Daten gelöscht.

Garmisch-Partenkirchen, 29.08.2019

Mit freundlichen Grüßen

Deutscher Eisstock-Verband e.V.

Christian Rimsl

DESV-Sportdirektor

Vereinswechselanträge für die Winter-spielbetrieb 2019/2020

Diese müssen spätestens am **30. September** eines Kalenderjahres mit allen Unterlagen bei dem DESV eingegangen sein. Bei eingeschriebenem Brief genügt der Poststempel (kein Freistempeler) mit gleichem Datum zur Bearbeitung.

Die Spielberechtigung wird keinesfalls vor dem **1. Oktober** gültig.

Für Vereinswechselanträge, die **nach dem 30. September** bei dem DESV eingehen, kann die Spielberechtigung nicht vor dem **1. April** des darauffolgenden Jahres gültig werden.

HINWEIS: DIES GILT AUCH FÜR DIE AUFTEILUNG DES SPIELRECHTS (Grüne Spielerkarte)!

Spielerpaß-Anträge sind bei den zuständigen LEV Geschäftsstellen (z.B. BEV 089-1579920 oder per Mail an info@bev-eissport.de) erhältlich.

Für Umschreibungsanträge, die nach dem 30. September 2019 eingehen, kann die Spielberechtigung nicht vor dem 01. April 2019 gültig werden.

Deutscher Eisstock-Verband e.V.
Postfach 1255
82452 Garmisch-Partenkirchen
Telefon (0 88 21) 9 51 00
Email: info@eisstocksport.de



EC Lampoding

European Icestocksport **SUMMER Champions LEAGUE 2019 FINAL 4**

eisstock24.de ... rund um's Stockschießen

SAMSTAG
21. Sep. 2019
Beginn: 10:00 Uhr

bewerbsinfo | eisstocksport.com

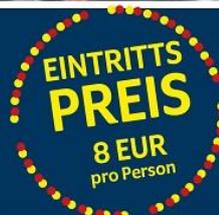
LODRONHALLE
KIRCHSTEIN LAMPODING
KIRCHSTEINER STR. 30
83417 KIRCHSTEIN

Programm	
Weißwurstfrühstück	10:00 Uhr
Begrüßung	11:30 Uhr
1. Semifinalspiel	
Präsentation beider Teams	11:45 Uhr
Anspiel - „best of three“	12:00 Uhr
2. Semifinalspiel	
Präsentation beider Teams	13:45 Uhr
Anspiel - „best of three“	14:00 Uhr
FINALE	
Präsentation beider Teams	15:45 Uhr
Anspiel - „best of three“	16:00 Uhr
anschl. Siegerehrung	

(Änderungen vorbehalten)

KARTENVORVERKAUF

ALBER DER METZGER - Kirchanschöring
DORFLADEN A. LEITNER - Kirchstein
SPORTS AND MORE STIPPEL - Petting



Eintrittskarten erhalten Sie auch online...
www.CL2019.eisstock24.de
... sowie am Spieltag an der
Tageskasse Lodronhalle



www.eisstock24.de

Hier gibts alles zum Thema Stockschießen und den Stocksport - in einem Onlineshop.

Bei **eisstock24** finden Sie Eisstöcke, Laufplatten, Griffe, Stiele und Zubehör aller Top-Hersteller für Vereine, Turnier- und Hobbyspieler.

**Gefällt mir -
kllicken!**



BALU | EBRA | LADLER | SEDLMAIER | SEIWALD | WIDMANN

Es ist soweit - die Eintrittskarten (Tickets) für das FINAL4 der European Icestocksport Summer Champions League 2019 in Lampoding am 21. September 2019 sind verfügbar!!

**Tickets einfach online bestellen
unter: www.CL2019.eisstock24.de**

Die Vorrunde der diesjährigen European Icestocksport Summer Champions League ist im vollen Gange und die Paarungen für das Final4 am 21. September 2019 in Lampoding (Bayern) stehen noch nicht fest - es bleibt spannend! Die Tickets für das Stocksport Highlight der Sommer-Saison 2019 gibt es aber jetzt schon hier auf eisstock24.de.

Veranstaltungsort:

Lodronhalle EC Lampoding -
Kirchsteiner Str. 30, 83417 Kirchanschöring

Veranstaltungstag:

21. September 2019

Ablaufplan:

10:00 Uhr - Einlass (Weisswurstfrühstück)
11:30 Uhr - Begrüßung
11:45 Uhr - Präsentation Teams erstes Halbfinale
12:00 Uhr - Anspiel "best of three" erstes Halbfinale
13:45 Uhr - Präsentation Teams zweites Halbfinale
14:00 Uhr - Anspiel "best of three" zweites Halbfinale
15:45 Uhr - Präsentation Teams FINALE
16:00 Uhr - Anspiel "best of three" FINALE

Wir, eisstock24.de in Verbindung mit unserem Sponsoringpartner LIKE-ICE und dem gesammelten Team vom EC Lampoding werden Euch hier ein Spektakel der Sonderklasse präsentieren!!

Es wird nicht nur in den beiden Halbfinals und dem Finale mit Sicherheit Top-Stocksport auf dem Programm stehen sondern ebenso haben wir uns für das Rahmenprogramm etwas ganz besonderes ausgedacht - Lasst Euch überraschen!!

Mit der Lodronhalle des EC Lampoding haben wir einen Austragungsort gefunden, der für alle Fans super erreichbar ist. Egal ob aus Österreich oder dem letzten Winkel von Oberbayern. Jeder interessierte kann Lampoding gut erreichen.

Ebenso bietet die Lodronhalle der Lampodinger alles, was eine moderne Stocksporthalle für ein solches Event mitbringen muss.

- Tribünen und Sitzplätze für ca. 1.000-1.500 Fans.
- Ausreichend Beschallungsmöglichkeiten
- Grossbilddisplay für die Anzeige der Spielstände
- Top-Catering und Bewirtungsbereich
- Ausreichend Parkplätze für die Fans

Also lasst Euch dieses Spektakel nicht entgehen und sichert Euch schon frühzeitig die Tickets!

Preise:

- Einzelticket: 8.- Euro zzgl. 1.- Versand und Bearbeitungspauschale
- Ab 10 Tickets: 8.- Euro zzgl. 1.- Versand und Bearbeitungspauschale pro Ticket + Gutschein für eine Stocksport-Fan-Fanfare kostenfrei - wird am Veranstaltungstag übergeben.

Wichtiger Hinweis:

Die Tickets sind NICHT nummeriert oder nach Kategorie sortiert. Das bedeutet, Ihr habt FREIE PLATZWahl und solltet schon früh am Veranstaltungstag anreisen um Euch eure Traumplätze zu sichern!! eisstock24 und die Lampodinger freuen sich auf Euch!!

Wir sehen uns am 21. September in Lampoding!!

Euer Team von eisstock24.de



LIKE-ICE!



Euro-Grand-Prix der U16 in Straßkirchen

Nachdem Pleinting im Vorjahr den Euro-Grand-Prix der U16 übernahm ging es auch diesmal nach Deutschland zum Vergleich der besten europäischen Stocksportler unter 16 Jahren. In der Gäubodenhalle von Straßkirchen sorgten die beiden Vereine des ESC Straßkirchen und dem EC Windberg nicht nur für ein würdiges Ambiente, sondern auch für beste kulinarische Verpflegung vom 2. – 4. August. Am Freitag gab sich bereits der Bürgermeister der Gemeinde Straßkirchen Herr Dr. Hirtreiter in einer kurzweiligen Eröffnungsfeier die Ehre und durfte dabei Sportlerinnen und Sportler aus sieben Nationen begrüßen.

Diese maßen sich ab Samstag dann, wie vielfach betont, in einem äußerst fairen Wettstreit, um zunächst den besten männlichen und weiblichen Einzelspieler zu bestimmen.

Einzel U16 weiblich:

Besonders erfreulich war zunächst die enorm gestiegene Beteiligung in der Mädchenwertung, insgesamt 16 junge Damen bestritten einen Doppeldurchgang Zielschießen, um sich einen Platz im Finale der besten sieben Teilnehmerinnen zu erkämpfen. Für Deutschland starteten hierbei Viktoria Schuhbeck, welche im Vorjahr Silber gewinnen konnte, sowie Selina Steber und Anna Hinteraicher. Schuhbeck und Hinteraicher zogen dabei mit 193 Punkten im Gleichschritt ins Finale ein, lagen aber auf den Rängen 4 und 5 schon deutlich hinter den

Medaillenträngen. Auf einem solchem befand sich jedoch Selina Steber, welche mit 236 auch noch in Schlagdistanz zur Vorrundenzweiten Natalie Aberger (AUT/248 Punkte) lag. Mit deutlichem Vorsprung lag zu diesem Zeitpunkt die Siegerin von 2017, Bettina Rauscher (AUT/288 Punkte) fast uneinholbar an der Spitze.

Im Finale konnten Schuhbeck und Hinteraicher keinen Angriff nach vorne mehr starten. Mit insgesamt 398 bzw. 373 Punkten verteidigten sie jedoch ihre Ränge 4 und 5 und durften sich bei der Siegerehrung über einen schönen Pokal freuen. Besser erging es jedoch Steber, welche mit 237 Punkten noch Natalie Aberger auf Rang 3 verdrängen konnte und mit 473 Gesamtpunkten Silber gewann. Den Titel sicherte sich wie erwartet Bettina Rauscher mit sehr guten 574 Gesamtpunkten und damit über 100 Punkten Vorsprung.

Einzel U16 männlich:

In der männlichen Konkurrenz lag die Messlatte nach dem unglaublichen Erfolg im vergangenen Jahr (Platz 1- 5 für Deutschland) sehr hoch. So begaben sich alle sieben deutschen Teilnehmer mit großer Motivation in die 39 Teilnehmer umfassende Vorrunde.

Eine ordentliche Leistung boten dabei Simon Huber (Platz 17/157 Punkte), Andreas Eder (Platz 13/222 Punkte) und Stefan Eder (Platz 12/227 Punkte). Für das Finale der wiederum besten sieben Starter sollte es jedoch nicht rei-



chen. In dieses kämpften sich Titelverteidiger Patrick Hirtreiter (Platz 7/264 Punkte), sowie Andreas Stelzig (Platz 5/288 Punkte). Noch besser erging es nur den beiden Neulingen im Kreis der Nationalmannschaft Christoph Zehetbauer (Platz 4/291 Punkte) und Florian Marchl (Platz 1/316), welcher den Vorrundensieg für sich



verbuchen konnte. Die Entscheidung um die Medaillen war jedoch noch vollkommen offen. Denn auch der Sieger von 2017, Michael Regenfelder (AUT/Platz 2/313 Punkte) und Matthias Zechner (AUT/Platz 3/303) befanden sich mitten im Rennen, um die Podestplätze. In einem hochkarätigen Finale war für Patrick Hirtreiter keine Verbesserung mehr möglich, mit 505 Punkten verblieb er auf Rang 7. Dies galt auch für Andreas Stelzig, da er sich mit 247 Punkten im Finale nicht mehr steigern konnte, blieb es für ihn mit 535 bei einem sehr erfreulichen 5. Platz. Ein hochklassiger Wettbewerb entwickelte sich währenddessen

an der Spitze. Diesem Niveau konnte Zechner bereits im ersten Durchgang (125 Punkte) nicht mehr folgen. Zu gut waren die Ergebnisse von Marchl (154), Regenfelder (148) und vor allem Zehetbauer (163), um hier noch Plätze gut machen zu können. Den großartigen Leistungen der beiden Spieler des TSV Niederbiehbach musste letztlich auch Michael Regenfelder Tribut zollen, denn mit 124 Punkten zum Abschluss und dabei 0 Punkte auf der letzten Bahn, büßte er noch einige Zähler ein und musste sich am Ende mit guten 585 mit Bronze zufrieden geben. Mit weitem 167 Zählern schwang sich Zehetbauer sogar noch auf von Rang 4 auf Rang 1 vorzurücken und seinen Teamkollegen Florian Marchl abzufangen. Doch dieser konnte den Angriff gerade so noch abwehren. Mit 156 Punkten im abschließenden Durchgang konnte Marchl fünf Punkte Vorsprung ins Ziel retten und kürte sich zum neuen Euro-Grand-Prix Sieger. Diesem beeindruckenden Ergebnis von 626



Punkten stand Christoph Zehetbauer mit 621 Zählern jedoch kaum etwas nach, besonders die Leistung mit 330 Punkten war beeindruckend und machte ihn zu einem verdienten und glücklichen Silbermedaillengewinner.



Team-Zielschießen

Der erste Wettkampftag, welcher einmal mehr ganz im Zeichen des Zielschießens stand, wurde dann mit der Entscheidung im Teamwettbewerb beendet. Für Deutschland gingen die vier besten Starter im Einzel ins Rennen. Andreas Stelzig (Bahn 1), Patrick Hirtreiter (Bahn 2), Florian Marchl (Bahn 3) und Christoph Zehetbauer (Bahn 4) machten sich auf den dritten Titel im Team-Zielschießen in Folge zu gewinnen. Bereits nach dem Massen in die mittleren Zielringe zeichnete sich ab, dass heute nur Deutschland oder Österreich Gold holen kann. Mit 84 Punkten legte Andreas Stelzig eine sehr gute Grundlage auf Bahn 1, wengleich er auf Bettina Rauscher acht Punkte einbüßte. Doch genau ebendiese machte Patrick Hirtreiter mit 100 Punkten auf Bahn 2 wieder gut und so ging Florian Marchl punktgleich Österreich (beide 184 Punkte) auf Bahn 3 zum Massen in die hinteren Zielringe. Hier lieferte der Einzelsieger eine grandiose Leistung und arbeitete mit 92 Zählern einen zehn Punkte Vorsprung heraus vor Bahn 4. Diesen wollte Christoph Zehetbauer nun unbedingt gegen Michael Regenfelder verteidigen. Nach den ers-

ten sechs Schuss büßte Zehetbauer bereits sechs Punkte ein und der Vorsprung schmolz auf 4 Zähler. In der zweiten Runde legte Christoph Zehetbauer nochmal 16 Punkte nach, doch sollte dies für Gold reichen? Michael Regenfelder lag vor seinem letzten Schuss genau sechs Punkte vom Titel entfernt, folglich musste der Aufgeber nun zwingend mindestens sechs Punkte erreichen. Nicht nur die deutschen Spieler, sondern alle versammelten Zuschauer fieberten nun der Entscheidung entgegen. Und der Schuss von Regenfelder misslang und Deutschland durfte mit starken 304 Punkten über Gold jubeln, während es für Österreich bei Silber blieb. Erfreulich: Auf Rang 3 kämpfte sich mit 174 Punkten das Team aus Litauen.

Bei einer feierlichen Siegerehrung durfte zum Ende des Tages alle erfolgreichen Teilnehmer ihre Medaillen in Empfang nehmen.

Mannschaft:

Der zweite und abschließende Wettkampftag war wie gewohnt dem Mannschaftsspiel gewidmet. Zwölf Mannschaften, aufgeteilt in zwei Gruppen, machten sich auf den neuen Euro-Grand-Prix Sieger im Mannschaftsspiel zu küren. Für



Deutschland I traten dabei in Gruppe A Patrick Hirtreiter, Florian Marchl, Christoph Zehetbauer, Selina Steber und Anna Hinterreicher an. Alle fünf Spiele der Vorrunde konnten vollkommen unbeschadet überstanden werden, lediglich gegen Österreich II im dritten Spiel hatte man beim 16:10 Erfolg kurzzeitig ein wenig zu kämpfen. Mit einer makellosen Bilanz von 10:0 Punkten und einer grandiosen Stocknote von 10,0 zog Team I verdient als Gruppensieger ins Page-Play-Off ein.

Dem stand Deutschland II mit Andreas Eder, Andreas Stelzig, Stefan Eder, Simon Huber und Viktoria Schuhbeck in keinerlei Weise nach. Auch dieses Quintett konnte alle fünf Spiele der Vorrunde für sich entscheiden und dabei Österreich I

eine empfindliche 24:0 Niederlage beifügen. Somit sicherte sich auch Team II die optimale Ausgangsposition für das abschließende Page-Play-Off mit Platz 1 in der Gruppe und ebenfalls 10:0 Punkten und einer unwesentlich geringeren

Stocknote von 8,0.

Das erste gesetzte Ziel war damit nun bereits erreicht: Beide Mannschaften hatten eine Medaille sicher. In der 1. Qualifikation kam es folglich zum Duell zwischen den beiden deutschen Teams. Beide Mannschaften zeigten eine hervorragende Leistung und machten deutlich, dass sie sofort den Einzug ins Finale fixieren möchten. Letztlich erlaube sich Team II in Kehre 5 eine kleine Schwächephase und somit zog Deutschland I mit 15:13 knapp aber verdient ins Endspiel ein. Deutschland II musste nun seine zweite Chance im Duell gegen Österreich II nutzen, welche sich in der Ausscheidung mit 18:6 gegen Österreich I durchsetzen konnten. Doch für Deutschland II war klar, dass mit einer vergleichbaren Leistung wie zuvor der Finaleinzug absolut in Reichweite ist. Leider riss der Faden dann völlig und Österreich kam immer besser in Fahrt und überrollte Deutschland II förmlich mit 28:0, somit musste sich Team II mit Bronze abfinden.

Deutschland I traf nun auf das immer stärker werdende Team von Österreich II im Finale. Dennoch war die klare Prämisse den Titel aus den Jahren 2017 und 2018 auch in diesem Jahr wieder nach Deutschland zu holen. Unglücklicherweise verpatzte das deutsche U16-Team die ersten beiden Kehren völlig und lag so schnell mit 12:0 in Rückstand. Kurzzeitig



keimte nochmals Hoffnung auf, als Österreich eine Kehre völlig verpatzte und Deutschland eine 9 schreiben konnte. Doch schnell stabilisierten die jungen Österreicher wieder ihr Spiel und so konnten sie den knappen Vorsprung zum 20:16 Titelgewinn über die Ziellinie retten. Damit sicherte sich Österreich II Gold vor Deutschland I, welche sich diesmal mit Silber begnügen mussten.

Bei der abschließenden Siegerehrung, welcher auch DESV-Präsident Christian Lindner beiwohnte und die jungen Sportler zu ihren Leistungen beglückwünschte, wurden die Sieger im Mannschaftsspiel gebührend gefeiert.



Auf eine gelungene Veranstaltung konnte damit IFI-Vizepräsident Peter Longo zurückblicken und den Teilnehmern verkünden, dass man sich im nächsten Jahr in Kärnten/Österreich wieder treffen wird, um dort die Nachfolger der in diesem Jahr so erfolgreichen Schützinnen und Schützen beim Euro-Grand-Prix zu bestimmen. Abschließend gilt ein großer Dank den beiden Vereinen des ESC Straßkirchen und dem EC Windberg, welche mit viel Herzblut und Liebe zum Detail für einen würdigen Rahmen des Euro-Grand-Prix gesorgt haben.











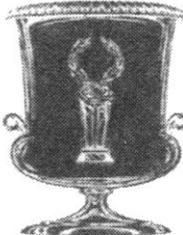
Wir sanieren Ihre Stockbahn
Beschichtung und Markierung



Purr GmbH, Industriestraße 7, 94347 Ascha,
Tel: 09961/6291, Fax: 448
Mobil 0171 380 33 36
[Info@purr-gmbh.de](mailto:info@purr-gmbh.de)
www.stockbahn.eu
www.markierungsfarbenshop.de

über 25 Jahre

POKALE PEX

Pokale		Zinn
Eisstöcke		Keramik
Anstecknadeln		Steingut

Lieferant der BEV - Meisterschaftsnadeln

Karl-Schweizer-Str. 1 94 447 Plattling
Telefon (09931) 8645 Telefax (09931) 9 00 41
Mail: info@pokale-pex.de



www.icestock2020.de



2020 WM IN REGEN

Vom 03. März bis einschließlich dem 14. März findet in Regen die Weltmeisterschaft des Eisstockschießen statt. Freuen Sie sich auf Präzisions-sport der Extraklasse, wenn die Welt zu Gast im Arberland sein wird.



Impressum

Herausgeber
Deutscher Eisstock-Verband e.V.

Geschäftsstelle:
St.-Martin-Str. 72
82467 Garmisch-Partenkirchen

Telefon (08821) 9510-0
Telefax (08821) 9510-15

Email: info@eisstocksport.de
Web: www.eisstocksport.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Christian Rimsl, Sportdirektor

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht des Deutschen Eisstock-Verbandes e.V.

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 23.09.2019

Bei Bedarf kann auch vor diesem Datum eine Veröffentlichung erfolgen.

Email-Adresse für Einsendungen:

desv.info@eisstocksport.de



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutscher Eisstock-Verband e.V.